



Kommt, laßt uns gehn spazieren
durch den viel grünen Wald;
Die Vöglein musicieren,
daß Berg und Thal erschallt.

Wol dem, der frei kann singen,
wie du, du Volk der Lust,
Und seine Stimme schwingen
zu dem, auf den er hofft.

O wol dem, der frei lebet,
wie du, du leichte Schar,
In Trost und Frieden schwebet
und außer aller Fahr.

In dir.

Wenn ich ein Vöglein wär
und auch zwei Flüglein hätt,
flög ich zu dir,
Weils aber nicht kann sein,
bleib ich alshier.
